

Überblick

Zeitreise Teil II 11

Kapitel III: Gegenwart & Zukunft 15

ANTONIE RIETZSCHEL
Ost-West-Erfahrungen 17

JOHANNES NICHELMANN
Die Mauer nie gesehen und trotzdem Ossi – Nachwendekinder
und der schwierige Weg zur Einheit 27

HANNA HAAG
Intergenerationalität als Motor gesellschaftlichen Wandels?
Über die Möglichkeiten eines ostdeutschen Generationenkonflikts 41

KATJA SALOMO
Abwanderung, Alterung, Frauenschwund
Der Einfluss des demografischen Wandels auf die politische Kultur in
Ostdeutschland 63

DANIEL KUBIAK
Die Nachwendegeneration – zwischen ambivalenter Solidarität
mit den Eltern, Abwertungserfahrungen und »Othering«-Prozessen
Über Prägungen junger Ostdeutscher durch den Vereinigungsprozess 81

HENDRIK BERTH · PETER FÖRSTER · MARKUS ZENGER ·
ELMAR BRÄHLER · YVE STÖBEL-RICHTER
Zusammenwachsen oder Auseinanderdriften? 95
Die deutsche Wiedervereinigung aus der Sicht einer Gruppe
Ostdeutscher 1987–2020

KARL-HEINZ PAQUÉ
Die Wirtschaftsstrategie der deutschen Vereinigung –
eine Zwischenbilanz nach mehr als 30 Jahren 111
Aus wirtschaftlicher Sicht ein Teilerfolg – aber Zukunftsaufgaben bleiben

PETRA MORAWE
Die Oberlausitz – eine abgehängte Region? 121
Einblicke und Ausblicke aus der vermeintlichen Provinz

ANDREAS WILLISCH
»Abgehängte Regionen« – Wo es sie gibt und wo nicht? 131
Kurze Thesen zu einem besonders den Osten plagenden Dilemma

JÉRÉMIE GAGNÉ UND LAURA-KRISTINE KRAUSE
Die andere deutsche Teilung – wie das alte Ost-West-Denken
den Blick auf die eigentlichen Trennlinien im Land verstellt 135
Aus einer Studie über Trennendes und Verbindendes quer
durch Deutschland

SUSAN ARNDT
Ostdeutschland inmitten intersektioneller Zukünfte 149

ESTHER DISCHEREIT MIT HEIKE KLEFFNER
Vor aller Augen: Pogrome und der untätige Staat 171
Die tödliche Spur des Rechtsextremismus in den 1990er Jahren bis heute

NAIKA FOROUTAN
Sind Ostdeutsche auch Migranten? 191
Über Sinnhaftigkeit und Grenzen des Vergleichs von Ostdeutschen und
Migrant*innen in Deutschland

CHRISTINE SCHOENMAKERS
Geteiltes Erbe? 207
Die DDR im gesamtdeutschen kollektiven Gedächtnis

RAJ KOLLMORGEN
Ein anhaltendes Defizit? 231
Ostdeutsche in den Eliten als Problem und Aufgabe

FRAUKE HILDEBRANDT
»Affirmative Action« im Osten 251
Hintergründe, Einwandstypen und Stand der Dinge – ein
Erfahrungsbericht aus Brandenburg und Berlin

RAINER ECKERT
Schwierige Gemengelage 271
Ostdeutsche Eliten und die Friedliche Revolution in der Diskussion

PHILIP MANOW Populismus – in Ost und West Eine Datenanalyse	301
ANDREAS ZICK UND BEATE KÜPPER Zusammenwachsen in Feindseligkeit? Ähnlichkeiten und Unterschiede in (anti-)demokratischen Orientierungen in Ost- und Westdeutschland	321
AXEL SALHEISER Welche Akzeptanz hat die repräsentative Demokratie in Ostdeutschland?	343
ALEXANDER THUMFART Die politischen Institutionen als Garanten der Demokratie?	359
THOMAS GROSSBÖLTING Von der Volkskirche über die Minderheitenkirche zur Avantgarde? Das religiöse Feld in Ostdeutschland	377
ROLF SCHMACHTENBERG Aufarbeitung durch einen Härtefallfonds – kann das funktionieren? Das Beispiel der Rentenüberleitung Wenn Wunsch und Wirklichkeit auseinanderklaffen – Wortmeldung eines Zugewanderten West	393
MICHAEL ZSCHIESCHE Topos Umweltschutz – das weitgehende Verschwinden des spezifisch Ostdeutschen in Deutschland	401
JUDITH C. ENDERS Vergangenheit ernst nehmen – Zukunft gestalten – Nachhaltigkeit entwickeln	413
ALBRECHT VON LUCKE 30 Jahre später – ein ganz anderer Bruch Corona – das annus horribilis 2020 und erste Lehren	421
SASKIA HANDRO Der »Fall DDR« – Ambivalenzen und Chancen historisch- politischer Bildung DDR-Geschichte vermitteln – aber wie?	429

CHRISTINA SCHWARZ »1989« in der historisch-politischen Bildung	449
SANDRA MATTHÄUS Zum Theorieproblem »des Ostens«	463
WOLFGANG THIERSE Trotz allem im Zeitplan Nachdenken über Wege aus der Missmutsgemeinschaft Ost	483
CHRISTIAN BANGEL Es gibt keine wirkliche Ostdebatte Der Osten war Experimentierfeld – und nutzte diese Chance nicht	493
JENS BECKERT UND ELISABETH VON THADDEN »Unsere Gesellschaft ist keine einheitliche Herde« Ein Gespräch über Coronafolgen, geführt von Elisabeth von Thadden	503
ANNETTE SIMON Die sozialpsychologische Seite der Zukunft (Nicht-)Perspektiven zukünftigen Handelns: Wie kann zusammengehören, was gewachsen ist?	509
EVA UND JENS REICH Revolution ohne souveränen historischen Träger Bilanz und Zukunftsaufgabe: Was 1989/90 (nicht) geschah, hat Auswirkungen bis heute und darüber hinaus	515
Anhang	535
FRANK EBERT, ILKO-SASCHA KOWALCZUK, HOLGER KULICK Und wie weiter? (K)Ein Nachwort	528
STEFFEN MAU UND SABINE RENNEFANZ Nachgedanken. Ein Laboratorium der Demokratie	537
Autor*innenverzeichnis	546
Auswahlbibliografie	552
Verwendete Abkürzungen	564
Zu den Fotos und Fotograf*innen in Band II	570

Überblick

Autor*innenverzeichnis 14

Einleitendes 19

FRANK EBERT, ILKO-SASCHA KOWALCZUK, HOLGER KULICK
»Zusammenrücken« 21
Annäherungen an dieses Buchprojekt

ILKO-SASCHA KOWALCZUK
Woanders ist auch Scheiße! 29
Die Auswirkungen der Transformation nach 1990 auf die Gesellschaft
in Ostdeutschland. Ein Überblick.

Kapitel I: Abbruch, Umbruch, Aufbruch 1989/90 59

ALEXANDER LEISTNER
Oppositionelle Akteurskonstellationen im Herbst 1989 61
Vorgeschichte und Nachleben der Protestbewegung in der DDR.

GERD POPPE
Unrecht, Recht und Gerechtigkeit 79
Rechtsstaatlichkeit als Ziel der Revolution in der DDR und
die Aufarbeitung des SED-Unrechts durch den Rechtsstaat

ACHIM BEIER
Mythos Montagsdemonstration 97
Vom Anfang, Ende und Missbrauch einer Demonstrationskultur

KRISZTINA SLACHTA
Die DDR und der Ostblock 109
Der lange Weg bis 1989 im Osten Europas

JOACHIM JAUER
Vergessene Vorarbeiter 123
Die eigentliche Maueröffnung

MARC DIERIKX
Als die Mauer verschwand 133
Internationale diplomatische Perspektiven auf Mauerfall und
Vereinigung

HÉLÈNE CAMARADE
Von der Revolution zur Wiedervereinigung 147
Bilanzen und kontrafaktische Geschichtsschreibung
Betrachtungen aus französischer Perspektive

HANS MODROW
1989/90 – über das Versagen und den Instinkt von Politikern 165

BERND FLORATH
Gespensterstunde – von der SED zur PDS 187
Eine Staatspartei auf Überlebensuche

BETTINA TÜFFERS
Die 10. Volkskammer der DDR – Schule der (repräsentativen)
Demokratie? 205
Die politische Bilanz des ersten und letzten frei gewählten Parlaments
der DDR im Frühjahr 1990

HANS-J. MISSELWITZ
1989/90: Von der Notwendigkeit der Erweiterung des Horizonts
der Erzählung 219
Über das Jahr der Entscheidungen, Erinnerungslücken und verpassten
Alternativen

KONRAD SZIEDAT
Die »friedliche Revolution« im Westen 237
Bundesrepublikanische DDR-Bilder 1989/90 und die Erinnerung heute

CHRISTOPH LINKS
Die andere Geschichte der Umbruchjahre – alternative Ideen
und Projekte 251

DIERK HOFFMANN
Übernahme? 257
Austausch- und Transferprozesse am Beispiel Baden-Württembergs
und Sachsens 1989/90

CHRISTOPH RENNER Einheitspraktiker – Verwaltungsneuaufbau und politische Bildung im Osten 1989/90–1991 Die Grenzen der Wirkungsmacht westdeutscher Akteure	269	DOMINIK STEGMAYER Transformationsbiografien am Beispiel des VEB Werk für Fernsehelektronik – von »Arbeit für alle« über Kurzarbeit zur Hysterisis	437
TOBIAS HUFF Die DDR-Umweltbewegung und der Westen – Handlungsspielräume, Wahrnehmung, Nachhall	299	ELKE KIMMEL Die ostdeutsche Landwirtschaft im Einigungsprozess Der Wandel der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften	455
MARKO MARTIN »Etwas ist ausgeblieben« DDR-Exilliteratur als terra incognita. Bis heute.	317	SABINE SCHLEIERMACHER Die Transformation des DDR-Gesundheitswesens: historische Voraussetzungen, Akteure und Interessen	477
ALMUTH BERGER Vom Auswanderungs- zum Einwanderungsland – Migration in der DDR bis zum 3. Oktober 1990	329	ANDREJ HOLM UND MATTHIAS BERNT Veränderungen der Eigentümerstrukturen auf ostdeutschen Wohnungsmärkten nach 1990	509
BERND WAGNER Rechtsextremismus in der DDR – die vertuschte Gefahr Frühe Spuren von Neonazis in Ostdeutschland	347	MARIANNE BIRTHLER Ostdeutsche Schulen im Einheitsprozess Bildungspolitische Erfahrungen aus Brandenburg	531
Kapitel II: Die Jahre 1990 bis heute	361	EHRHART NEUBERT Kirche im Wandel seit 1990	549
STEFFEN MAU Ostdeutsche Frakturen für immer? Zwischen Entwertungsgefühlen und Ohnmachtserfahrungen – welche Wege führen heraus?	363	THORSTEN HOLZHAUSER Spalten oder Brücken bauen? Die Transformationspartei PDS und ihre Rolle in der Vereinigungsgesellschaft	571
JERZY MAĆKÓW Der Sozialismus, die Zeitfenster seiner Transformation und der vorschnelle Wohlstand in den neuen Bundesländern Warum schwieriger manchmal »besser« bedeutet	377	EVERHARD HOLTSMANN Die DDR – ein Unrechtsstaat? Eine anhaltende Debatte	585
PHILIPP THER Der Preis der Einheit Die Transformation Deutschlands und Ostmitteleuropas nach 1989	395	MARKUS GOLDBECK Akten als Problem?	597
MARCUS BÖICK Zwölf Thesen zu Wirtschaftsumbau und Treuhandanstalt Die Rolle(n) und Folgen des Wirkens der Treuhand	413	KATA KRASZNAHORKAI UND SYLVIA SASSE Aktenlesen gegen Desinformation Die »künstlerische Lektüre« osteuropäischer Staatssicherheits-Akten	609

CHRISTOPH TANNERT	
Ostdeutsche Kunst im Übergangsmodus	625
Wie Bilder aus der DDR um ihr Überleben ringen	
MANDY TRÖGER	
Verpasste Chancen – die Transformation der DDR-Presse 1989/90	645
HOLGER KULICK	
Der zweite Mauerfall. Die privaten und sozialen Medien	661
Gedanken über Nichtwissenwollen	
ANJA SCHRÖTER	
Scheidungsrechtspraxis in Ostdeutschland	673
Das Ehe- und Familienrecht in der gesamtdeutschen Gesellschaft	
JUTTA BRAUN	
Spiel ohne Grenzen	685
Sport in der Transformation seit 1989/90	
ANNE HAHN UND FRANK WILLMANN	
Am langen Arm verhungert? Das Ende vom DDR-Fußball	707
Das Protokoll eines Scheiterns	
MICHAEL LÜHMANN	
Rassismus und die extreme Rechte in »Ostdeutschland«	727
Über tiefe Spuren, wichtige Differenzierungen und	
»ostdeutsche« Auswege	
ANGELIKA NGUYEN	
Film ohne Auftrag	743
Aus eigener Erfahrung: Perspektiven, die ausgegrenzt und	
unterschlagen wurden	
Anhang	755
Zu den Fotos und Fotograf*innen in Band I	756
Verwendete Abkürzungen	762
Ausblick auf Band II	768
mit Kapitel III »Herausforderungen in Gegenwart & Zukunft«	

